

Bundesministerium für  
Unterricht, Kunst und Kultur  
Minoritenplatz 5  
1014 Wien

Name/Durchwahl:  
Mag. Wolfgang Kölbl / 2054  
Geschäftszahl:  
BMWfJ-15.130/0007-Pers/6/2010  
Ihre Zahl/Ihre Nachricht vom:

Antwortschreiben bitte unter Anführung  
der Geschäftszahl an die E-Mail-Adresse  
**post@pers6.bmwfj.gv.at** richten.

### **BMUKK; Filmförderungsgesetz. Ressortstellungnahme**

Das Bundesministerium für Wirtschaft, Familie und Jugend teilt zum Gegenstand  
Folgendes mit:

- 1) Die Novelle zum FFG wird von Seiten des BMWfJ begrüßt. Die Verlagerung der Entscheidung über die Sperrfristen für Bildträger und TV- Nutzungsrechte der vom ÖFI geförderten Filme an den Aufsichtsrat wird als zeitgemäß erachtet. Dies besonders durch die Möglichkeit, die Richtlinie gemäß Aufsichtsratsbeschluss rasch anpassen zu können. Insbesondere wird dadurch eine jeweils zeitnahe Anpassung an die sich schnell ändernden Rahmenbedingungen sichergestellt.
- 2) Bezüglich der Abschaffung des Filmmates wird davon ausgegangen, dass der Dialog zwischen Politik und Filmwirtschaft in anderer Weise in den vorhandenen Gremien und im Zuge eines regelmäßigen Gedankenaustausches sichergestellt werden kann.
- 3) U.e. wird mitgeteilt, dass die Ressortstellungnahme an das Präsidium des Nationalrates übermittelt wurde.

Mit freundlichen Grüßen  
Wien, am 15.03.2010  
Für den Bundesminister:  
Mag.iur. Georg Konetzky

*Elektronisch gefertigt.*



